



DER NEUE
911 TURBO ...
**... BEDEUTET, DIE GRENZEN DES
TECHNISCH MACHBAREN VERSCHIEBEN**

Viele Entwicklungen gehen weiter und weiter. Eine bewegt sich dabei von Höhepunkt zu Höhepunkt. Der neue Porsche 911 Turbo begeistert mit modernsten Technologien im perfekten Zusammenspiel. Und mit dem unvergleichlichen Gefühl, einen Sportwagen zu steuern, der in dieser Form einzigartig ist.



Der Porsche 911 Turbo ist ein Sportwagen, dessen Name weltweit zum Inbegriff für außergewöhnliche Leistung geworden ist, nachdem er der Öffentlichkeit 1974 erstmals auf dem »Pariser Automobilsalon« vorgestellt wurde. Seither setzt jede Modellgeneration des 911 Turbo mit technologischen Entwicklungen Maßstäbe: 1977 sorgte ein Ladeluftkühler unter dem Heckflügel für eine Leistungssteigerung – und euphorische Testberichte. 1990 lässt ein Drehmoment von 400 Nm bei nur

250 U/min. die Augen der Porsche Freunde glänzen. Im Porsche Turbo von 1995 erzeugte ein Biturbo noch mehr Leistung, die nun von einem Allradantrieb auf die Straße gebracht wird. VarioCam Plus machte den 911 Turbo des Jahrgangs 2000 nicht nur schnell, sondern auch zum saubersten Automobil der Welt. Dieser Evolution ist auch der neue 911 Turbo verpflichtet. Das wichtigste Entwicklungsziel stand dabei schnell fest: Die Grenzen des technisch Machbaren zu verschieben – beim Fahrkomfort, bei der Fahrdynamik und natür-

lich bei der Leistung. Dafür wurde eine Vielzahl von Systemen komplett neu entwickelt, beispielsweise wird erstmals eine Abgasturboaufladung mit variabler Turbinengeometrie (VTG) eingesetzt. Das Ergebnis spricht für sich: Der neue 911 Turbo ist die beeindruckende Steigerung eines Modells, das für viele schon als der perfekte Sportwagen galt. Das Herzstück: der neue Turbomotor. Für jeden 911 Motor gelten einige unverrückbare Prinzipien. Die 6-Zylinder-Bauweise zum Beispiel. Oder die Lage im Heck. Hier enden die Gemeinsamkeiten mit dem neuen 911 Turbo aber auch schon weitgehend. Der markanteste Unterschied: Sein weiterentwickeltes Triebwerk wird von zwei Abgasturboladern aufgeladen. Die Performance des neuen 911 Turbo lässt keine Wünsche offen. Sein 6-Zylinder-Boxermotor schöpft aus 3,6 Litern Hubraum 353 kW (480 PS) bei einer Drehzahl von 6.000 U/min. Das maximale Drehmoment beträgt 620 Nm. Und zwar von bereits 1.950 bis 5.000 U/min. Dafür sorgen neben VarioCam Plus die beiden – für Ottomotoren völlig neu entwickelten – Abgasturbolader mit variabler Turbinengeometrie (VTG). Sie besitzen verstellbare Leitschaufeln, die den Abgasstrom des Motors variabel und gezielt auf die Turbinen des Abgasturboladers leiten. Damit werden sowohl ein deutlich besseres Ansprechverhalten der Abgasturbolader – mit hohen Drehmomentwerten bereits bei niedrigen Drehzahlen – als auch eine hohe Maximalleistung erreicht. Der neue 911 Turbo benötigt mit Schaltgetriebe nur 3,9 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Mit der optionalen Tiptronic S ist er sogar nochmals 0,2 Sekunden schneller. 200 km/h werden in nur 12,8 bzw. 12,2 Sekunden erreicht. Die Höchstgeschwindigkeit für beide Getriebe: 310 km/h. Auf den Asphalt bringt diese enorme Leistung eine weitere Neuheit im Sportwagensegment: der Allradantrieb Porsche Traction Management (PTM). Seine elektronisch gesteuerte Lamellenkupplung regelt aktiv die Verteilung der Antriebskraft zwischen Hinter- und Vorderachse – und reagiert damit deutlich schneller als eine Visco-Lamellenkupplung. Das PTM wurde vor allem auf eine überragende Fahrdynamik abgestimmt. Darüber hinaus ermöglicht die Traktion des Allradantriebs mit PTM einen großen Sicherheitsgewinn, ganz besonders bei Nässe und Schnee. ▼